

5012/2021

Stellungnahme zum Gesetzentwurf zum Thüringer Gesetz zur Umsetzung des Glücksspielstaatsvertrags 2021 (GlüStV 2021) der Fraktionen DIE LINKE, SPD und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Vielen Dank für die Möglichkeit einer Stellungnahme zum Entwurf des Thüringer Gesetzes zur Umsetzung des Glücksspielstaatsvertrags 2021 (GlüStV 2021).

Wir schließen uns der Stellungnahme der Thüringer Fachstelle GlücksSpielSucht an. Diese sind mit dem Thema vertraut und wir arbeiten Träger- und Fachübergreifend zusammen.

Zur Struktur unserer Einrichtung

Das Präventionszentrum ist eine landesweit tätige Einrichtung, die Maßnahmen der Suchtprävention und Gesundheitsförderung zu den Themen: Legale Drogen, illegale Drogen, Glücksspiel und Medienmissbrauch, Betriebliche Suchtprävention, Kinder aus suchtbelasteten Familien, konsumfreie Schwangerschaft umsetzt sowie entsprechende methodische Materialien entwickelt.

Wir beraten Kommunen mit allen Netzwerkakteuren der Sucht- und Jugendhilfe, der Schule usw. beim Aufbau struktureller Maßnahmen. Damit ermöglichen wir, dass alle Netzwerkpartner in Transparenz an einem Strang ziehen.

Wir brauchen einen effektiven Jugendschutz!

Wir leben in einer Gesellschaft, deren freiheitliche und offene Strukturen verschiedenste Formen menschlicher Entwicklung ermöglichen. Neugier, Sehnsüchte, Bedürfnisse und Erwartungen bilden hierbei treibende Kräfte, die unser emotionales Erleben und Verhalten beeinflussen.

Daher bieten auch Glücksspiele einen hohen Anreiz und sind als Thema unter Jugendlichen präsent. Die Möglichkeit, ein Gewinner zu sein, dem Risiko entgegen zu treten, womöglich von plötzlichem Reichtum zu profitieren – das ist der Reiz des Glücksspielens.

Aus einer anfänglich gelegentlichen Belebung des Alltags, verbunden mit Spiel und Spaß und eventueller Gewinnerwartung, kann allmählich der Zwang entstehen, zunehmend problematisch, missbräuchlich und destruktiv, d. h. süchtig zu spielen. Folge dieser Entwicklung ist der schrittweise Verfall der sozialen, beruflichen, materiellen und familiären Werte und Verpflichtungen. Das Glücksspielen wird zum zentralen Lebensinhalt und beeinflusst auf Dauer eine adäquate Lebensführung. Damit verbunden sind gesundheitliche und soziale Beeinträchtigungen, die den Betroffenen selbst und ihrem Umfeld schaden.

Es ist deshalb wichtig, Jugendliche und junge Erwachsene frühzeitig über die Wirkung und die Risiken des Glücksspielens aufzuklären und mit Ihnen über Zukunftspläne sowie materielle und ideelle Wertevorstellungen ins Gespräch zu kommen.

Es muss die Sicherstellung eines effektiven Jugendschutzes erfolgen. Sucht ist ein multifaktoriell begründetes Phänomen, für das es unterschiedliche Erklärungsmodelle gibt

Der Bedarf an neuen und zeitgemäßen Angeboten in der Suchtprävention steigt, dafür braucht es verlässliche Finanzierungsmodelle!

Erfurt, 25.02.2021

Leiterin Präventionszentrum